

Demnächst erscheint:

Amtliche Veröffentlichung der Nationalgalerie

ZEICHNUNGEN HANS THOMAS

mit einer Würdigung von
LUDWIG JUSTI

Die große Thoma-Ausstellung in der Berliner Nationalgalerie, die zu Beginn des Jahres 1922 eröffnet wird und sein ganzes Lebenswerk umfaßt, bedeutet eine einzigartige Ehrung des Altmeisters unserer deutschen Kunst.

Als ein würdiger Beitrag zu diesem Thoma-Fest, an dem weite Kreise der Kunstfreunde Anteil nehmen, werden aus dem reichen Schatze der Handzeichnungen, die sich im Besitze der Nationalgalerie befinden, die wertvollsten Blätter im amtlichen Auftrag herausgegeben.

In dem Werk, zu dem der Direktor der Sammlung Geh.-Rat Ludwig Justi den Text geschrieben hat, sind so die schönsten Zeichnungen Thomas überhaupt vereinigt und in den getreuesten Faksimiledrucken mit allen Feinheiten der Originale wiedergegeben.

20 Zeichnungen und Aquarelle.

Format 26×32 cm

Einband und Titel von Adolf Propp.

Ladenpreis in Pappband 300 Mark, in Ganzleinen 350 Mark. Hundert Exemplare werden auf handgeschöpftes Bütten gedruckt und in Leder mit der Hand gebunden. Preis und Einbandarten auf dem Bestellzettel.

Ⓜ

Im Verlag von Julius Bard zu Berlin